



Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

KölnerKinderUni

an der
Fachhochschule Köln



Programm

2011



Wie wird eine geheime Nachricht aus dem All entschlüsselt? Brandstiftung, Einbruch, Raub – wie können Versicherungen den Betrügern auf die Spur kommen? Wie kann ich mit einer innovativen Idee, einer intelligenten Konstruktion und einer außergewöhnlichen Bauweise einen Entwurf für einen Wolkenkratzer erstellen? Was hat Tee mit Medizin zu tun? Wo wurden die Nudeln erfunden? Wie kann ich eine spannende Geschichte mit Tanzschritten erzählen?

Um diese und andere, nicht weniger spannende Fragen geht es bei der KölnerKinderUni 2011 an der Fachhochschule Köln. Zum fünften Mal beteiligt sich unsere Hochschule für Angewandte Wissenschaften an dem Projekt KölnerKinderUni und öffnet nachmittags ihre Hörsäle und Labore für junge Forscherinnen und Forscher.

Wissbegierde und die Lust am Experiment sind zentrale menschliche Eigenschaften. Hätten wir sie nicht, dann sähe die Welt sicher anders aus als wir sie heute kennen. »Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts«, soll Johann Wolfgang von Goethe, Dichter, Staatsmann und begeisterter Naturwissenschaftler einmal gesagt haben. Wissenschaft lebt von neuen Impulsen, von Denkanstößen und vom Austausch. Deshalb sind auch wir an der Fachhochschule Köln neugierig. Auf Eure Fragen und Eure Ideen.

S. Heuchemer

Frau Prof. Dr. Sylvia Heuchemer
Vizepräsidentin für Lehre und Studium

Impressum

Herausgeber

Fachhochschule Köln

Redaktion

Zentrale Studienberatung

Edith Saum

Ingrid Brinkmann

Maria Pakou

Layout & Satz

Referat Kommunikation und Marketing

Eva Josat

Druck

diedruckerei.de

Anmeldung

Workshops: Anmeldung erforderlich!

Vorlesungen: frei!

Für die Workshops meldet Ihr Euch bitte bis zum
03.05.2011 mit Angabe Eurer Adresse und Eures
Geburtsdatums per E-Mail an unter:

kinderuni@fh-koeln.de

Nach Anmeldeschluss bekommt Ihr Bescheid, ob Ihr
beim Losverfahren gewonnen habt und teilnehmen
könnt.

Für die Vorlesung müsst Ihr Euch nicht anmelden, nur
zahlreich erscheinen! Es wäre trotzdem hilfreich für
die Dozentinnen und Dozenten, wenn sie wissen, mit
wie viel Besuchern sie rechnen können. Daher würden
wir uns freuen, wenn Ihr Euch trotzdem kurz unter
kinderuni@fh-koeln.de anmeldet, zu welchen
Vorlesungen Ihr kommen möchtet. Ihr braucht natür-
lich nicht auf eine Bestätigung zu warten!

Kontakt

Zentrale Studienberatung

Fachhochschule Köln

Edith Saum / Maria Pakou / Björn Lange / Ingrid Brinkmann

Claudiusstr. 1, 50678 Köln

E-Mail: kinderuni@fh-koeln.de

Telefon: 02 21/82 75-3407; -3480; -3176; -3641

www.fh-koeln.de/studieninfos

Diplomverleihung

Diplomverleihung

Sonntag, 18.09.2011, 11:00 Uhr

Ort bleibt eine Überraschung



Programmübersicht

Datum / Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Studiengang/Institut	Dozentin/Dozent	Teilnehmer
Montag, 16. Mai Gruppe 1: 15:00 - 16:30 Gruppe 2: 16:45 - 18:15	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum Rotunde	Jambo Afrika	Angewandte Sozialwissenschaften, Institut für Medienforschung und Medienpädagogik	Dipl. Sozialarbeiterin Bettina Bierdümpel	je Gruppe 18; 10-12 Jahre
Dienstag, 17. Mai 15:00 - 17:00	Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum 3020, 2.OG	Fiches & Chips oder Fingerdinger zum Blättern und Wischen	Hochschulbibliothek	Dr. Peter Otzen, Heidi Weller	12
Mittwoch, 18. Mai 15:15 - 16:15	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum Hörsaal 69	Wir entschlüsseln eine geheime Nachricht aus dem All	Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre	Prof. Dr. Jutta Arrenberg	unbegrenzt; 10-14 Jahre
Donnerstag, 19. Mai 15:30 - 17:00	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 28	Große Erfindungen und Entdeckungen – Ein Entdeckungs-Quiz	Wirtschaftsinformatik	Prof. Dr. Matina Behr, Prof. Dr. Jan Karpe	20
Donnerstag, 19. Mai 15:00 - 16:30	Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum HN2-35	Tee und Medizin	Angewandte Naturwissenschaften, Pharmazeutische Chemie	Prof. Dr. Annette Kaiser	10
Freitag, 20. Mai 16:00 - 17:30	Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum Halle Ost 2-56	Hydraulikschaltpläne	Anlagen, Energie- und Maschinensysteme, Institut für Landmaschinentechnik und Regenerative Energien	Dipl.-Ing. Arnulf Alexi	10

Programmübersicht

Datum / Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Studiengang/Institut	Dozentin/Dozent	Teilnehmer
Freitag, 20. Mai 16:15 - 17:15 Uhr	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 206	Umgang mit dem Internet	Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre	Rechtsanwalt Klaus Gennen	unbegrenzt
Freitag, 20. Mai 15:00 - 17:30	Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum: Etage-7-Ost-5 und 7-Ost-6	Flotte Flitzer fix gefertigt	Fahrzeugsysteme und Produktion, Institut für Produktion	Prof. Dr. Helmut Schulte- Herbrüggen	72; von 6-10 Jahre
Montag, 23. Mai 15:00 - 18:00	Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum HO-2-22	Die Welt der Werkstoffe	Anlagen, Energie- und Maschinensysteme, Institut für Werkstoffanwendung	Prof. Dr.-Ing. Martin Bonnet	24
Dienstag, 24. Mai 15:00 - 18:00	Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Altbau	Hoch hinaus!	Architektur	Dipl.-Ing. Martina Schulz	20
Mittwoch, 25. Mai 17:00 - 18:30	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 203	»Recht für Pänz« – welche Rechte und Pflichten haben wir?	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht	Prof. Dr. Albrecht Drobniig	unbegrenzt
Mittwoch, 25. Mai 15:45 - 17:15	Campus Südstadt, Mainzerstraße 5, Raum 220	Armut im Mittelalter	Angewandte Sozialwissen- schaften, Institut für die Wissenschaft der Sozialen Arbeit	Dipl. Päd. Melanie Werner	unbegrenzt; ab 9 Jahre
Donnerstag, 26. Mai 15:15 - 16:45	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 283	Brandstiftung, Einbruch, Raub	Institut für Versicherungs- wesen	Prof. Dr. Dirk-Carsten Günther	unbegrenzt; ab 10 Jahre
Freitag, 27. Mai 15:00 - 17:00	Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 122	Schokoladenseite der Werbung	Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre	Dipl. Wirtschaftsjurist Thomas Neumann, Caroline Lefting	24

WORKSHOP

Montag, 16.05.2011

Gruppe 1: 15:00 - 16:30 Uhr; Gruppe 2: 16:45 - 18:15 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum: Rotunde

Dozentin: Dipl. Sozialarbeiterin Bettina Bierdümpel

Angewandte Sozialwissenschaften, Institut für Medienforschung und Medienpädagogik

Teilnehmerzahl: 18; 10-12 Jahre

Erlebe die Welt der afrikanischen Rhythmen.

Mitsingen, Trommeln und Tanzen...

Hier könnt Ihr entdecken, wie spannende Geschichten mit Tanzschritten erzählt werden. Wie Musik im Einklang der Trommeln entsteht. Ihr könnt die Märchen und Weisheiten aus Afrika fühlen, sehen, hören und tanzen. Willkommen in der Welt »Faszination Afrika«!

Bitte bequeme Kleidung und Socken zum Tanzen mitbringen!

Fiches & Chips oder Fingerdinger zum Blättern und Wischen

WORKSHOP

Dienstag, 17.05.2011 / 15:00 - 17:00 Uhr
Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum 3020, 2.OG

Dozent/in: Dr. Peter Otzen, Heidi Weller

Hochschulbibliothek

Teilnehmerzahl: 12

Die Zeiten, in denen dicke, schwere Bücher in Bibliotheksregalen angekettet waren, sind längst vorbei. Bücher findet man überall. Sie sind aus Schule, Berufsalltag und Freizeit nicht wegzudenken oder doch? Warum gibt es Bücher überhaupt noch? Wissen und Informationen gibt es nicht mehr nur schwarz auf weiß. Längst sind Informationen als Bits und Bytes auf Chips und Sticks und im Internet abgespeichert. Ist das Internet auch eine Bibliothek?

Im Workshop wollen wir mit Euch eine Zukunftsbibliothek bauen. Nach einem Blick zurück in Bibliotheken vor ca. 40 Jahren, wollen wir gemeinsam herausfinden, wie eine Bibliothek aussehen könnte, wenn Ihr so alt seid, wie Eure Eltern heute.

Wir entschlüsseln eine geheime Nachricht

aus dem All

WORKSHOP

Mittwoch, 18.05.2011 / 15:15 - 16:15 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum: Hörsaal 69

Dozentin: Prof. Dr. Jutta Arrenberg

Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre

Teilnehmerzahl: unbegrenzt, 10-14 Jahre

Signale aus dem Kosmos, unerklärte Erscheinungen und Lichtphänomene waren, sind und bleiben eine Herausforderung für die Wissenschaft.

Mit Hilfe der Mathematik (Multiplizieren und Zahlenbereich 1 bis 50) lassen sich vertrauliche Nachrichten verschlüsseln und als Lichtsignale versenden.

Wir werden diese Geheimsprache kennen lernen und die Signale umwandeln in die ursprüngliche Nachricht.

Bitte bringt einen Bleistift und einen Radiergummi mit, Papier werde ich mitbringen!

Große Erfindungen und Entdeckungen

Ein Entdeckungs-Quiz

WORKSHOP

Donnerstag, 19.05.2011 / 15:30 - 17:00 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr.1, Raum 28

Dozent/in: Prof. Dr. Matina Behr, Prof. Dr. Jan Karpe

Wirtschaftsinformatik

Teilnehmerzahl: 20

Wo wurden die Nudeln erfunden?

Wer soll gesagt haben »Und sie bewegt sich doch!«?

Welche Idee kam Archimedes in der Badewanne?

Erfindungen entstehen, um bestimmte Tätigkeiten zu erleichtern oder zu beschleunigen und um das Leben angenehmer und schöner zu gestalten.

Leider sind jedoch nicht alle Erfindungen gut für die Menschheit – manche sind sogar tödlich.

Wir wollen uns in einem Quiz spielerisch den großen Erfindungen und Entdeckungen annähern, welche das menschliche Leben grundlegend veränderten.

Tee und Medizin

WORKSHOP

Donnerstag, 19.05.2011 / 15:00 - 16:30 Uhr
Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum HN2-35
Dozentin: Prof. Dr. Annette Kaiser
Angewandte Naturwissenschaften,
Pharmazeutische Chemie
Teilnehmerzahl: 10

Hexerei oder Heilkunst?

Hexengarten oder Apotheke?

Was früher als mystische Heilung galt, ist heute in der Pharmazie als vertrautes Heilmittel bekannt.

Zum Beispiel schreibt man dem »schwarzen Holunder« magische Kräfte zu. Vor dem Holunder soll man sich verbeugen, sagt eine weise Bauernregel.

Wir möchten vertraute Kräuter neu entdecken. Heilende Tees selber mischen und lang vergessene Rezepte kennen lernen, deren Wirkung und Geschmack uns verzaubern kann. Wir gehen den mystischen Sagen über heilende Tees auf den Grund und werden diese unter den wissenschaftlich pharmazeutischen Aspekten begutachten.

Wir freuen uns auf Euch!

Hydraulikschaltpläne

»Wollt Ihr eine Simulation und praktische Realisierung von Hydraulikschaltplänen erstellen?«

WORKSHOP

Freitag, 20.05.2011 / 16:00 - 17:30 Uhr
Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2,
Raum Halle Ost 2-56
Dozent: Dipl.-Ing. Arnulf Alexi
Anlagen, Energie- und Maschinensysteme,
Institut für Landmaschinentechnik und
Regenerative Energien
Teilnehmerzahl: 10

Mit Hilfe eines Simulationsprogramms für die Hydraulik (FluidSIM) könnt Ihr, wenn Ihr technisch interessiert seid, nach kurzer Einführung eine Aufgabenstellung in einen Schaltplan umsetzen. Im Simulationsmodus des Programms wird dann die Funktionsfähigkeit der Schaltung geprüft. Um die ganze Sache dann in Betrieb zu nehmen, müsst Ihr die Schaltung mit realen Bauteilen aufbauen und könnt auf diese Weise der Tätigkeit einer Ingenieurin oder eines Ingenieurs auf die Spur kommen.

VORLESUNG

Freitag, 20.05.2011 / 16:15 - 17:15 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr.1, Raum 206

Dozent: Rechtsanwalt Klaus Gennen

Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Für viele Menschen ist das Internet ein virtueller Treffpunkt. Doch auch im Internet muss auf den Umgang miteinander geachtet werden. Die Do's and Don'ts im world wide web solltet Ihr kennen, um fair und klug zu surfen.

Schau Dich schlau im Internet und erfahre hier:

Wo bleiben meine Daten, was darf ich und was darf ich nicht, wie tappe ich in eine Abofalle und wer hilft mir da wieder raus, darf ich Liedchen runterladen oder nicht?

WORKSHOP

Freitag, 20.05.2011 / 15:00 - 17:30 Uhr

Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2,

Raum: Etage-7-Ost-5 und 7-Ost-6

Dozent: Prof. Dr. Helmut Schulte-Herbrüggen

Fahrzeugsysteme und Produktion,

Institut für Produktion

Teilnehmerzahl: 72, 6-10 Jahre

Wer heute ein Auto kauft, kann aus einer Vielzahl unterschiedlicher Varianten wählen und sich sein Auto entsprechend den eigenen Wünschen zusammenstellen! Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer Autofabrik bedeutet dies eine große Herausforderung. Um Euch das zu verdeutlichen, werdet Ihr in verschiedene Rollen schlüpfen können. Wir wollen in einem Lego-Rennwagenwerk arbeiten. Die einen werden im Rennwagenverkauf tätig sein. Andere werden Rennwagen montieren. Eine dritte Gruppe wird besonders auf die Qualität achten. Und natürlich müssen auch Lagerung und Transport durch engagierte Mitarbeiter sichergestellt werden. So werdet Ihr spielerisch den Ablauf einer modernen Rennwagenproduktion kennen lernen.

Wenn auch Ihr in der Rennwagenproduktion mitwirken wollt, dann meldet Euch rechtzeitig an.
Wir freuen uns auf Euch und Eure Ideen!

WORKSHOP

Montag, 23.05.2011 / 15:00 - 18:00 Uhr
Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Raum HO-2-22
Dozent: Prof. Dr.-Ing. Martin Bonnet
Anlagen, Energie- und Maschinensysteme,
Institut für Werkstoffanwendung
Teilnehmerzahl: 24

Wir wollen gemeinsam eintauchen in die Welt der Werkstoffe.

Dabei werden wir gemeinsam Gussformen bauen und heiße Metallschmelze in unsere Formen gießen. Wir werden kennen lernen, wie die Eigenschaften von verschiedenen Werkstoffen in Versuchen geprüft werden können und wie man auch kleinsten Details im Rasterelektronenmikroskop auf die Spur kommen kann.

WORKSHOP

Dienstag, 24.05.2011 / 15:00 - 18:00 Uhr
Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2, Altbau
Dozentin: Dipl.-Ing. Martina Schulz
Architektur
Teilnehmerzahl: 20

Eine besondere Herausforderung der Architekten ist die Planung und Realisierung von Hochhäusern. Die Faszination von so genannten Wolkenkratzern liegt vor allem darin, das Gebäude des Kollegen in der Höhe zu übertreffen und sich mit einer auffälligeren Form von den anderen abzuheben. Wer die innovativste Idee hat, die intelligenteste Konstruktion und die außergewöhnlichste Bauweise, ist bereit für den Entwurf eines Wolkenkratzers. Wir entwerfen und bauen an diesem Tag für/mit Euch Gebäude, die hoch genug sind, um an den Wolken zu kratzen und stabil genug, um einen kleinen Gegenstand auf der Spitze zu tragen.

Welche Rechte und Pflichten haben wir?

VORLESUNG

Mittwoch, 25.05.2011 / 17:00 - 18:30 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 203

Dozent: Prof. Dr. Albrecht Drobniq

Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Was habe ich für Rechte und Pflichten, wenn ich im

- Internet surfe,

oder was

- mein Handy,

- mein Taschengeld,

- meine Schule,

- oder meine Eltern

betrifft?

Diese spannende Vorlesung liefert die Antworten auf diese und viele andere Fragen zum Thema:

»Welche Rechte und Pflichten haben wir?«

VORLESUNG

Mittwoch, 25.05.2011 / 15:45 - 17:15 Uhr

Campus Südstadt, Mainzerstraße 5, Raum 220

Dozentin: Dipl. Pädagogin Melanie Werner

Angewandte Sozialwissenschaften,

Institut für die Wissenschaft der Sozialen Arbeit

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Das Mittelalter ist nicht nur die Zeit der Ritter und Burgen, sondern auch der Bettlerinnen und Bettler. Wie waren sie früher, gab es Unterschiede zwischen Männern und Frauen, mussten alle Bettler Steuern zahlen? Hatten sie Beistand aus der Gesellschaft oder trieben sie rechtlos und ehrlos herum?

Dieser Vortrag nimmt Dich mit zu den Bettlerinnen und Bettlern im mittelalterlichen Köln und verschafft Dir Einblicke in eine längst vergessene Welt.

wie Versicherungen dem Betrüger auf die Spur kommen

VORLESUNG

Donnerstag, 26.05.2011 / 15:15 - 16:45 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr.1, Raum 283

Dozent: Prof. Dr. Dirk-Carsten Günther

Institut für Versicherungswesen

Teilnehmerzahl: unbegrenzt, ab 10 Jahre

Versicherungen und Detektive gehen Hand in Hand und leisten gemeinsame Arbeit!

Versicherungsbetrug ist ein Volkssport. Aber wie können sich die Versicherungen dagegen wehren?

Ihr erfahrt hier, warum Detektive für Versicherungen arbeiten, und wie spitzfindige Fachkundige hochmoderne Geräte (z. B. Rasterelektronenmikroskope) bei der Untersuchung von angeblichen Einbruchspuren einsetzen.

Sogar eine vorsätzliche Brandstiftung kann anhand der verwendeten Brandsätze untersucht und nachgewiesen werden...

und wie entscheiden Gerichte diese Fälle?

Wir verraten Tipps und Tricks wie Ihr zum Sherlock Holmes der Versicherungen werden könnt....

WORKSHOP

Freitag, 27.05.2011 / 15:00-17:00 Uhr

Campus Südstadt, Claudiusstr. 1, Raum 122

Wirtschaftswissenschaften,

Betriebswirtschaftslehre

Dipl.Wirtschaftsjurist Thomas Neumann,

Caroline Lefting

Teilnehmerzahl: 24

Wer ist noch nicht der Verführung durch eine Tafel

Schokolade erlegen? Wir gehen dem Geheimnis der Schokoladenwerbung auf den Grund:

Welche Schokolade esst Ihr eigentlich am liebsten und warum?

Wodurch unterscheiden sich zum Beispiel Kinderriegel und Milka Schokolade?

Wir werden eine eigene Werbung für unsere perfekte

Schokolade entwerfen und naschen ist

Notwendigkeit dieses Workshops!

Bitte bunte Stifte und Schere mitbringen.

